

# Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

**Ihr Ansprechpartner**  
Olaf Hoppe

**Durchwahl**  
Telefon +49 341 966 44400  
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@  
polizei.sachsen.de\*

27.10.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 513|24

### Gefährliche Körperverletzung | Radfahrer schwer verletzt | Phishing-Betrug

Erstellerin: Josephin Sader

#### Gefährliche Körperverletzung

Ort: Leipzig (Volkmarsdorf), Eisenbahnstraße

Zeit: 26.10.2024, 17:25 Uhr

Gestern Abend kam es in der Leipziger Eisenbahnstraße zu einer Auseinandersetzung, bei der zwei Männer (26, 29) von einem Unbekannten mit einem spitzen Gegenstand leicht verletzt wurden. Beide konnten nach ambulanter Behandlung vor Ort entlassen werden. Das Polizeirevier Leipzig-Zentrum ermittelt nun wegen gefährlicher Körperverletzung.

#### Radfahrer schwer verletzt

Ort: Leipzig (Zentrum), Goethestraße/ Brühl

Zeit: 26.10.2024, 17:20 Uhr

Ein Radfahrer (31) wollte gestern Nachmittag in Leipzig die Goethestraße vom Brühl kommend in Richtung Schwanenteich überqueren. Dabei übersah er eine Straßenbahn (Fahrer: 26), die die Goethestraße in Richtung Augustusplatz befuhr. In der Folge kollidierte der 31-jährige mit der Straßenbahn und verletzte sich schwer. Er wurde stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Weitere Personen kamen nicht zu Schaden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von 1.000 Euro. Das Polizeirevier Leipzig-Nord nahm den Unfall vor Ort auf und ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall.

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Leipzig**  
Dimitroffstraße 1  
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

## **Phishing-Betrug**

Ort: Leipzig (Möckern)

Zeit: 21.10.2024, 15:00 Uhr bis 24.10.2024, 17:30 Uhr

Eine 35-jährige Frau wollte wie gewohnt ihr Online-Banking nutzen. Die Überweisung schlug fehl, woraufhin sie auf ihrem Mobiltelefon eine Kurznachricht erhielt, in der sie aufgefordert wurde, ihre Postkarte zu erneuern und einen Link zu bestätigen. Die Frau folgte der Aufforderung. In der Folge übermittelte sie ihre Login-Daten sowie das Passwort für das Online-Banking. Anschließend wurde die 35-Jährige von einem angeblichen Bankmitarbeiter angerufen und aufgefordert, sich erneut zu legitimieren und ihre Daten einzugeben. In der Folge kam es zu zwei unberechtigten Überweisungen vom Konto der Frau in Höhe eines hohen vierstelligen Betrages. Der Betrug flog auf, weil die Hausbank der 35-Jährigen ungewöhnliche Kontobewegungen feststellte und sie daraufhin kontaktierte. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

## **Sachbeschädigung durch Graffiti - Tatverdächtiger gestellt**

Ort: Leipzig (Südvorstadt)

Zeit: 27.10.2024, 01:41 Uhr

Ein Zeuge meldete in der vergangenen Nacht eine Person, die Graffiti sprühte. Beim Eintreffen der Polizeikräfte flüchtete dieser mit einem Fahrrad, konnte jedoch kurz darauf gestellt werden. Der Tatverdächtige (19, deutsch) sprühte mit brauner Farbe eine Buchstabenkombination in der Größe von 0,50 x 0,30 und 0,30 x 0,20 Meter auf eine Hauswand und eine Werbetafel. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 250 Euro geschätzt. Der 19-Jährige muss sich nun wegen Sachbeschädigung verantworten.

## **Versuchter Einbruch in Einfamilienhaus - Tatverdächtiger gestellt**

Ort: Leipzig (Großschocher), Dieskaustraße

Zeit: 26.10.2024, 22:10 Uhr

Zeugen meldeten gestern Abend der Polizei eine zunächst unbekannte Person, die mit einem Nothammer die Scheibe der Eingangstür eines Einfamilienhauses eingeschlagen hatte. Noch vor dem Eindringen konnte der Tatverdächtige (50, deutsch) durch die eingesetzten Kräfte gestellt werden. Der 50-Jährige erlitt bei der Tat Schnittverletzungen an der Hand und musste ambulant behandelt werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von ca. 250 Euro. Es wurden Spuren gesichert und der Tatverdächtige erkennungsdienstlich behandelt. Nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen wurde er entlassen. Der 50-Jährige muss sich nun wegen versuchten Wohnungseinbruchdiebstahls verantworten.

## **Fußgängerin bei Unfall schwer verletzt**

Ort: Leipzig (Mölkau), Paunsdorfer Straße

Zeit: 26.10.2024, 18:45 Uhr

Der Fahrer (25, deutsch) eines Motorrades KTM fuhr gestern Abend auf der Paunsdorfer Straße in Leipzig in südwestlicher Richtung. In Höhe der Hausnummer 29 kam es zum Zusammenstoß mit einer Fußgängerin (83), welche die Fahrbahn bereits halb überquert hatte. Der Motorradfahrer wurde bei dem Unfall leicht verletzt, konnte aber nach ambulanter Behandlung vor Ort entlassen werden. Die Fußgängerin musste schwer verletzt in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 1.500 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall vor Ort auf und ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall.

### **Einbruch in Fotostudio**

Ort: Leipzig (Zentrum-Nord)

Zeit: 19.10.2024, 15:00 Uhr bis 26.10.2024, 13:30 Uhr

Im angegebenen Zeitraum öffneten Unbekannte gewaltsam ein Fenster eines Fotostudios, drangen anschließend in die Räume ein und durchsuchten diese. Die unbekanntes Tatverdächtigen stahlen drei Objektive im Gesamtwert eines mittleren vierstelligen Betrages. Der entstandene Sachschaden wird auf 250 Euro geschätzt. Vor Ort wurden Spuren gesichert und ein Ermittlungsverfahren wegen besonders schweren Falls des Diebstahls eingeleitet.

### **Drei Personen bei Verkehrsunfall verletzt**

Ort: Eilenburg, B 107

Zeit: 26.10.2024, 13:10 Uhr

Gestern Nachmittag befuhr der Fahrer (69, deutsch) eines Pkw BMW die Neue Mittelstraße in Eilenburg in Richtung Bundesstraße 107. Im weiteren Verlauf bog er auf die Bundesstraße 107 in südliche Richtung ab. Dabei übersah der 69-jährige den vorfahrtsberechtigten Fahrer (61) eines Pkw VW T5, der auf der Bundesstraße 107 in nördlicher Richtung fuhr. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge. Hierbei wurden beide Fahrer und die Beifahrerin (49) des VW T5 verletzt und mussten in umliegende Krankenhäuser verbracht werden. Der 61-jährige konnte das Krankenhaus nach ambulanter Behandlung wieder verlassen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf circa 30.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall vor Ort auf und ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall.